

Freitagsgebet als Lehrer

Beitrag von „Volker_D“ vom 22. Juni 2025 11:54

Ich denke schon, dass, wenn sich viele Menschen bewußt werden (durch beten), dass man gutes tun soll, die Gemeinschaft stärken soll, ... das das sehr wohl hilfreich ist. Weil die Leute z.B. das Zeltlager organisieren, ... die Menschen weniger schnell auf die Idee kommen "böses" zu tun, Die Menschen kommen Sonntags in Kontakt, erzählen sich was so gelaufen ist, organisieren ggf. Hilfe, ... Insofern ist da ein regelmäßiges Treffen genau so sinnvoll, wie bei einer Selbsthilfegruppe und co. Den Grundgedanken finde ich schon ganz richtig und wichtig und unterscheidet sich eigentlich nicht von den "normalen" Gesetzen/Verfassungen/Vereinen... . Dumm bei Religion wird es immer dann, wenn man in einer anderen Religion seinen "Gegner" sieht und diese versucht zu "bekämpfen".